

Sicherheitshinweise:

Der Antrieb darf nur von Kindern ab 8 Jahren, sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die damit verbundenen Gefahren verstehen.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

Die Reinigung und Wartung durch den Benutzer darf nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden.

Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es durch den Hersteller, seinen Kundendienst oder einer ähnlich qualifizierten Personen ersetzt werden, um eine Gefährdung zu vermeiden.

WARNUNG: Der Antrieb muss während der Reinigung, der Wartung und dem Austausch von Teilen von der Stromquelle getrennt werden.

Die Installation darf nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden. Sicherheitshinweise müssen zwingend beachtet werden. Bei Nichteinhaltung besteht Lebensgefahr!

Verwenden Sie nur Rohrmotoren, die in ihrer Leistung dem Verwendungszweck entsprechen.

Nutzen Sie den Antrieb nur für den vorgesehenen Einsatz.

Prüfen Sie vor der Installation des Antriebes das Netzkabel auf eventuelle Beschädigungen. Bauen Sie niemals defekte Geräte ein. Alle überflüssigen Leitungen müssen abisoliert werden und spannungsfrei gestellt werden.

Erlauben Sie Kindern nicht, mit fest eingebauten Bedienelementen zu spielen. Halten Sie Fernbedienungen von Kindern fern.

Überprüfen Sie die Anlage regelmäßig auf Anzeichen von Verschleiß, Schäden an Kabeln und Federn. Nicht verwenden, wenn eine Reparatur oder Einstellung erforderlich ist.

Beobachten Sie den sich bewegenden Rollladen und halten Sie Personen fern, bis der Rollladen vollständig geschlossen ist.

WARNUNG: Befolgen Sie alle Anweisungen, da eine falsche Installation zu schweren Verletzungen führen kann.

WARNUNG: Es ist wichtig für die Sicherheit von Personen, diese Anweisungen zu befolgen. Bewahren Sie diese Anleitung auf.

PROFI-LINE

SOL 4 / SOL 5

Bedienungsanleitung
Elektronischer Funk-Rollladenmotor mit integriertem Akku
für Solarpanel SOL-P



Merkmale

- Integrierter bidirektionaler Funkempfänger
- Elektronische Endlageneinstellung über Handsender
- Endlagen Feinabstimmung im Schrittmodus möglich
- Zwischenpositionen programmierbar
- Überlastungsschutz
- Laufrichtung änderbar

Einsatzbereich



Dieser Motor ist für Rollläden, ZIP-Screens und Leinwände geeignet

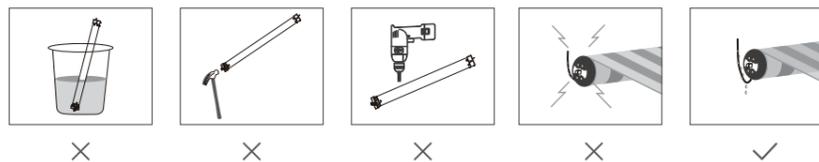
Spezifikationen

Temperaturbereich -10°C - +55°C	Funkfrequenz 433,925 MHz bidirektional
Spannung 12V	Thermische Schutzzeit > 6 Minuten

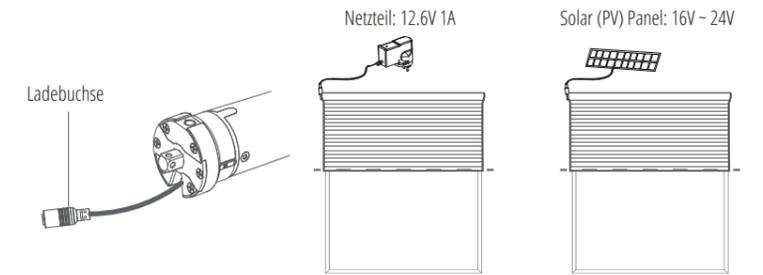
Achtung

Den Motor niemals Feuchtigkeit oder Erschütterungen aussetzen. Bohren Sie niemals in den Motor. Verlegen Sie Motorkabel nicht senkrecht zum Motor, damit kein Wasser über das Kabel in den Motor geraten kann. Legen Sie das Kabel mit einer Schlaufe nach unten, damit sich das Wasser am Kabel sammeln und ablaufen kann.

Lesen Sie vor der Installation die Anleitung sorgfältig durch. Eine falsche Installation kann zu schweren Verletzungen und zum Erlöschen von Herstellerhaftung und Gewährleistung führen!



Anschluss



Dieser Motor hat einen eingebauten 12V Li-Ionen-Akku mit integriertem Lademanagement. Maximaler Ladeeingang des Ladegeräts: 12,6V 1A.

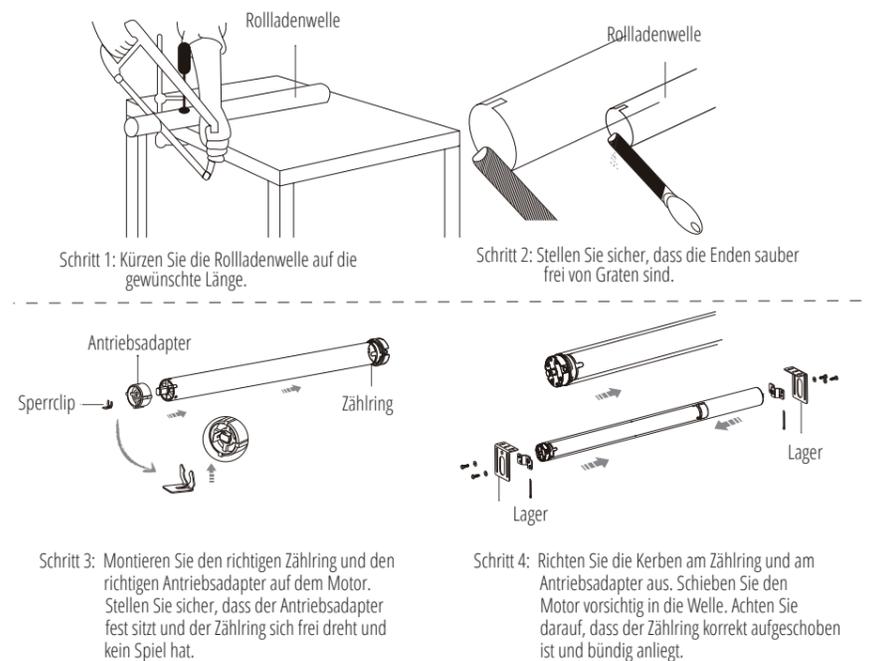
Vor dem ersten Gebrauch laden Sie bitte den Motor 6 Stunden lang auf.

Während des Betriebs stoppt der Motor, wenn die Spannung unter 8,0V sinkt, und er läuft wieder an, wenn die Spannung ist größer als 8,5V.

Während des Betriebs hält der Motor an und der Summer ertönt, wenn die Spannung unter 7,0V sinkt, dann geht er wieder an, wenn die Spannung größer als 7,5V ist.

Wenn der Motor kontinuierlich läuft und die Spannung unter 10V liegt, ertönt der Summer 10 Mal.

Motor Installation



Sicherheitshinweise beachten

1. Setzen Sie den Motor keiner Feuchtigkeit, Nässe oder extremen Temperaturen aus.
2. Bohren Sie nicht in den Motor.
3. Schneiden Sie die Antenne nicht ab und halten Sie diese von metallischen Objekten fern.
4. Lassen Sie keine Kinder mit dem Gerät spielen.
5. Nutzen Sie das Gerät nicht, wenn Kabel oder Anschlüsse beschädigt sind.
6. Stellen Sie sicher, dass der passende Zählring und Mitnehmer genutzt werden.
7. Stellen Sie sicher, dass Stromkabel und Antenne frei liegen und vor beweglichen Teilen geschützt sind.
8. Durch Wände verlegte Kabel müssen ordnungsgemäß isoliert sein.
9. Der Motor darf nur horizontal verbaut werden.
10. Entfernen Sie vor der Installation unnötige Kabel und schalten Sie Geräte aus, die für den Betrieb nicht benötigt werden.
11. Die Installation und Programmierung muss von einem qualifizierten Fachmann durchgeführt werden.
Die Verwendung oder Änderung außerhalb des Umfangs dieser Anleitung kann zum Erlöschen der Garantie führen.



Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll! Entsorgen Sie Elektrogeräte fachgerecht und führen Sie diese einer getrennten Sammlung zu.

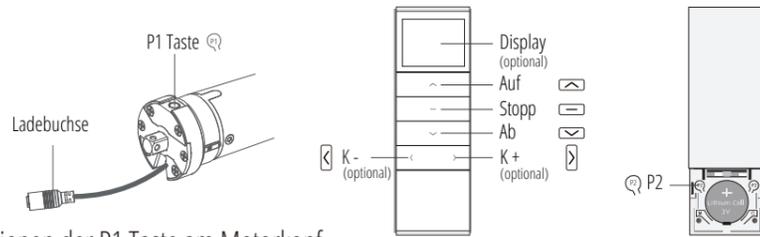
Wichtig! Sicherheitshinweise, müssen vor dem Betrieb gelesen und beachtet werden!

Einstellungshinweis

Bitte lesen Sie die folgenden Punkte sorgfältig durch, bevor Sie fortfahren.

1. Programmierhinweis:
 - Der Motor bestätigt jeden Programmierschritt mit einem oder mehreren Signaltönen oder kurzen Bewegungen
2. Endlageneinstellung:
 - Die obere und untere Endlage dürfen nicht die gleiche Position einnehmen.
 - Die Endlagen bleiben auch gespeichert, nachdem der Motor vom Strom getrennt wurde.
 - Das Löschen der Endlage, löscht alle gespeicherten Endlagen und die Zwischenposition.
 - Die Programmierung wird ohne Speichern beendet, wenn innerhalb von 2 Minuten keine Eingabe erfolgt.
3. Es können mehrere Sender angelernt werden.
4. Ein Motor kann bis zu 10 Kanäle speichern. Wird ein weitere Kanal angelernt, wird immer der letzte Kanal überschrieben.

Bedienungshinweise



Funktionen der P1 Taste am Motorkopf

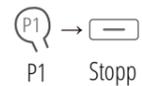
1. Anlernen oder Löschen von zusätzlichen Sendern: Drücken Sie die Taste P1 für 2S, der Motor ruckt einmal, lassen Sie die Taste los und ein langer Piepton ertönt, der Motor ist bereit für die Kopplung oder die Kopplung / Entkopplung des zusätzlichen Senders.
2. Funksperr: Halten Sie die Taste P1 6 Sekunden lang gedrückt, der Motor ruckt zweimal, lassen Sie die Taste los und es ertönt zweimal ein Signalton, der Motor geht in den Funksperrstatus über, der Motor empfängt kein Signal; drücken Sie die Taste P1 einmal, um die Funksperr zu deaktivieren.
3. Drehrichtung wechseln: Drücken und halten Sie die Taste P1 für 10S, der Motor wird 3 mal rucken, lassen Sie die Taste los, es ertönt dreimal ein Signalton. Die Laufrichtung des Motors wurde geändert
4. Zurücksetzen auf Werksmodus: Halten Sie die Taste P1 14 Sekunden lang gedrückt, der Motor ruckt 4 Mal. Lassen Sie die Taste los und es ertönt viermal ein Signalton. Der Motor wurde in den Werksmodus zurückgesetzt. Nach dem Eintritt in den Ruhemodus kann der Motor nicht mehr gesteuert werden. Zu diesem Zeitpunkt müssen Sie die Taste P1 für 2 Sekunden drücken, dann schaltet der Motor den Ruhemodus aus.

WICHTIGE EINSTELLUNGEN

Die folgenden Schritte im Werksmodus müssen ausgeführt werden, um einen ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten.

Programmierung

1 Sender anlernen



- Drücken Sie die Einstelltaste am Motorkopf für 2 Sekunden, der Motor bewegt sich 1x und piept lang. Drücken Sie innerhalb von 10 Sekunden für 2 Sekunden Stopp am gewünschten Sender, der Motor bewegt sich 2x und piept 3x.
- Der Motor wurde erfolgreich gekoppelt.

*Wenn der Motor innerhalb von 10 Sekunden kein STOPP-Signal von einem der Sender empfängt, verlässt er automatisch den Anlern-Modus.

2 Drehrichtung ändern (Optional)

Läuft der Motor beim Drücken der "Auf"-Taste abwärts oder bei „Ab“ aufwärts, gehen Sie wie folgt vor, um die Drehrichtung des Motors zu ändern.



- Ohne eingestellte Endlagen, drücken und halten Sie die Tasten „Auf“ und „Ab“ gleichzeitig für 2 Sekunden, der Motor quittiert den Schritt mit kurzen Auf- und Abwärtsbewegungen. Die Drehrichtung wurde erfolgreich geändert.

*Alternativ kann der Einstellknopf am Motorkopf für 10 Sekunden gedrückt werden, bis der Motor 3x reagiert.

3 Obere und untere Endlage einstellen

1 Obere Endlage einstellen



Den Motor in die gewünschte obere Position fahren. Im Anschluss die Aufwärts- und die Stopptaste gleichzeitig 2 Sekunden lang gedrückt halten (2x auf / ab und 3 Signaltöne). Die obere Endlage ist eingestellt.

2 Untere Endlage einstellen



Den Motor in die gewünschte untere Position fahren. Im Anschluss die Abwärts- und die Stopptaste gleichzeitig 2 Sekunden lang gedrückt halten (2x auf / ab und 3 Signaltöne). Die untere Endlage ist eingestellt.

* Wenn Sie die Einstellung der Endlagen verlassen, bevor Sie die Einstellung abgeschlossen haben, nimmt der Motor die vorherigen Endlagen an, falls vorhanden; nachdem die Endlagen erfolgreich eingestellt wurden, geht der Motor in den Benutzermodus über.

Benutzermodus

1 Zwischenposition setzen

1 Setzen der Zwischenpositionen



Prüfen Sie, ob die obere und untere Endlagen eingestellt sind. Bringen Sie den Behang in die gewünschte Zwischenposition. Drücken Sie P2 (1x auf / ab und 1 Signalton), danach drücken Sie Stopp (1x auf / ab und 1 Signalton), erneut Stopp (2x auf / ab und 3 Signaltöne), die gewünschte Zwischenposition ist eingestellt.

2 Entfernen der Zwischenposition



Drücken Sie P2 (1x auf / ab und 1 Signalton), danach drücken Sie Stopp (1x auf / ab und 1 Signalton), erneut Stopp (1 langer Signaltöne), die gewünschte Zwischenposition ist gelöscht.

* Im Normalbetrieb, wenn der Motor nicht in der bevorzugten Position ist, drücken Sie die STOP-Taste lange, dann läuft der Motor direkt von der aktuellen Position zur bevorzugten Position (gilt für Rollensysteme); Im Tipbetrieb, drücken Sie die STOP-Taste lange, der Motor läuft zuerst von der aktuellen Position zur unteren Grenze und dann zur bevorzugten Position (gilt für Seilzugsysteme).

2 Deaktivieren / Aktivieren des Schritt- / Dauermodus

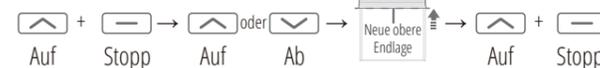


- Drücken und halten Sie gleichzeitig Auf und Ab für 5 Sekunden (1 auf / ab).
- Drücken Sie Stopp (1x auf / ab und 1 Signalton) - Schrittmodus aktiv.
- Fährt der Motor 2x auf / ab und 3 Signaltöne ertönen - Dauermodus aktiv.

* Im Schrittmodus fährt der Motor nach Druck von Auf oder Ab nur in kurzen Schritten. Halten Sie im Schrittmodus Auf oder Ab länger als 2 Sekunden gedrückt, fährt der Motor kontinuierlich.

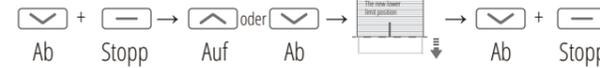
3 Endlagen anpassen

1 Obere Endlage anpassen



Drücken und halten Sie Auf und Stopp für 5 Sekunden (1x auf / ab und 1 Signalton). Fahren Sie die gewünschte Position mit Auf oder Ab an. Dann drücken und halten Sie Auf und Stopp für 2 Sekunden (2x auf / ab und 3x Signalton). Die neue obere Endlage ist erfolgreich programmiert.

2 Untere Endlage anpassen

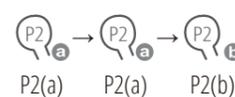


Drücken und halten Sie Ab und Stopp für 5 Sekunden (1x auf / ab und 1 Signalton). Fahren Sie die gewünschte Position mit Auf oder Ab an. Dann drücken und halten Sie Ab und Stopp für 2 Sekunden (2x auf / ab und 3x Signalton). Die neue untere Endlage ist erfolgreich programmiert.

* Die bereits programmierten Endlagen werden im Programmiermodus nicht direkt gelöscht. Wenn innerhalb von 2 Minuten keine Eingabe erfolgt und der Vorgang nicht abgeschlossen wird, verlässt der Motor automatisch die Programmierung. Die bereits vorhandenen Endlagen sind nun wieder aktiv.

4 Anlernen / Löschen weiterer Sender

Erste Methode



- Drücken Sie am bereits angelernten Sender P2 (1x auf / ab und 1 Signalton), erneut P2 (1x auf / ab und 1 Signalton), dann P2 am neuen Sender (2x auf / ab und 3x Signalton).
- Der neue Sender ist nun erfolgreich angelernt.
- Wiederholen Sie diesen Vorgang, um bereits angelernte Sender zu löschen.

Geschwindigkeit einstellen

1 Geschwindigkeit erhöhen



Drücken Sie P2 (1x auf / ab und 1 Signalton), Auf (1x auf / ab und 1 Signalton), nochmals Auf (1x auf / ab und 1 Signalton), die Geschwindigkeit wurde erhöht. Wenn der Motor die max. Geschwindigkeit erreicht hat, fährt der Motor 1x auf / ab und gibt einen langen Signalton ab.

2 Geschwindigkeit verringern



Drücken Sie P2 (1x auf / ab und 1 Signalton), Ab (1x auf / ab und 1 Signalton), nochmals Ab (1x auf / ab und 1 Signalton), die Geschwindigkeit wurde erhöht. Wenn der Motor die min. Geschwindigkeit erreicht hat, fährt der Motor 1x auf / ab und gibt einen langen Signalton ab.

Schnellindex

	Einstellungen	Schritte
1	Sender anlernen	Einstelltaste am Motorkopf (2 Sekunden) – Stopp (2 Sekunden)
2	Drehrichtung ändern	Auf + Ab - Taste 2 Sekunden drücken (oder 10 Sekunden P1 am Motorkopf)
3	Obere und untere Endlage einstellen	Auf (2 S. halten) → Stopp → Auf + Stopp (2 S. halten)
		Ab (2 S. halten) → Stopp → Ab + Stopp (2 S. halten)
4	Zwischenposition	P2 → Stopp → Stopp
5	Schrittmodus	Auf + Ab (5 S. halten) → Stopp
6	Endlagen anpassen	Obere Endlage anpassen Auf + Stopp (5 S. halten) → Auf o. Ab → Auf + Stopp (2 S. halten)
		Unter Endlage anpassen Ab + Stopp (5 S. halten) → Auf o. Ab → Ab + Stopp (2 S. halten)
7	Sender anlernen	P2(a) → P2 (a) → P2(b)
		P2(a) → P2 (a) → Stopp (b) (2 S. halten)
		P1 (2 S. halten) → Stopp (b) (2 S. halten)
8	Geschwindigkeit einstellen	Aktivieren des „Slow-Stop-Modus“ P2 → Auf → Auf
		Deaktivierung des „Slow-Stop-Modus“ PS → Ab → Ab

Fehlerbehebung

Probleme	Mögliche Ursachen	Lösungen
Der Motor reagiert nicht	Akku im Motor ist leer	Laden mit entsprechendem Ladegerät oder Solarpanel
	Stromausfall oder falscher Anschluss	Überprüfen Sie Strom- und Kabelverbindungen
	Senderbatterie hat geringe Kapazität	Batterie austauschen
	Funkentstörung / Abschirmung	Überprüfen Sie, ob die Antenne am Motor intakt und freiliegt. Suchen Sie nach einer möglichen Quelle von Funkstörungen
	Außerhalb der Funkreichweite	Verkürzen Sie den Abstand zum Motor
Der Sender kann keinen einzelnen Motor steuern	Mehrere Motoren sind mit demselben Kanal gekoppelt	Einzelnen Motor richtig mit Emitter koppeln Versuchen Sie, Mehrkanalsender zur Steuerung von Projekten mit mehreren Motoren zu verwenden. Stellen Sie sicher, dass jeder Kanal einen einzelnen Motor steuert.
	Die Anschlüsse sind falsch.	Verbindungen kontrollieren
Der Motor läuft nicht oder startet zu langsam oder macht laute Geräusche	Unsachgemäße Installation oder Überlastung	Überprüfen Sie die Installation oder Überlastung
Der Motor stoppt während der Auf- und Abwärtsfahrt	Der Motor hat die obere oder untere Endlage erreicht	Passen Sie die obere oder untere Endlage an